

Ich bin auf diese Gedanke zu erst gebracht worden, als ich im Bergwerkslex. S. 107. b. auf der letzten Zeile diese Worte las: „Blaue Farbe, Berlinischblau ist eine neuerfundene und aus Ochsenblut gemachte Malerfarbe. Denn weil das Ultramarinblau aus dem lapide lazuli gar zu seltsam und viel zu kostbar gewesen ist, so hat ein glücklicher Erfinder No. 1704. diese Farbe zu Berlin ausgedacht, welche beynahe eben so gute Wirkung, als das Ultramarin, thut.“ Nun aber heißt in der hebräischen Sprache צפיר, Zafir, der Widder, Bock, Stier, überhaupt der Bescheler oder Beleger unter allem gehörnten Viehe, welches auch ins besondere von dem Kamlet gelten muß. Wer weiß demnach, ob die Alten diese Kunst, aus dergleichen Blut blaue Farbe zu machen, nicht auch verstanden, und dannenhero figurlicher Weise die blaue Farbe Zapher genennet haben? Der צפיר, Saphir, hat seinen Namen hievon per accommodationem erhalten, weil צ und פ litteræ unius organi sind, und aus Saffræ color ist, durch eine gewöhnliche Zusammenziehung zweyer Wörter in eins, der Safflor entstanden. Der Kobald ist nach Matthesio ein giftiges Metall, welcher durch sein Arsenic die Menschen tödten oder um ihre Gesundheit bringen kann, ist von צפיר verderben, einreißen, mit Gewalt umbringen, und seinen cognatis צפיר, צפיר, verzehren, verschlucken, verderben, wie auch aus

B

seinen